



08. Juni 2005

Naturland gratuliert gepa und lädt zum Feldtag ein

Bio und Fair gehören zusammen

Gräfelting – Naturland gratuliert der gepa zu ihrem 30-jährigen Bestehen. Die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen beiden Organisationen begann vor 18 Jahren als die erste ökologische Teeplantage der Welt in Sri Lanka eröffnet wurde. Anlässlich des 30-jährigen Jubiläumsfests der gepa hat Naturland Ende Mai für die Partnerorganisationen aus dem Süden, von denen viele auch Naturland Bauern sind, einen Feldtag organisiert. Besucht wurden drei Naturland Bauern in der Umgebung von Wuppertal im Bergischen Land. „Ein Austausch wie dieser fördert das gegenseitige Verständnis füreinander, eine wichtige Grundlage für unsere internationale Arbeit“ erklärt Firos Holterman, Geschäftsführer von Naturland.

Für die Naturland Bauern gehören bio und fair zusammen. So kommt bei Familie Bredtmann aus Velbert-Nevigés, dem ersten Milchviehbetrieb der besichtigt wird, selbstverständlich fairer Öko-Kaffee auf den Tisch. Der Kaffeebauer César Zeldón aus Nicaragua freut sich darüber. Zeldón erwartet, dass der faire Handel zukünftig mehr Produkte aus ökologischem Anbau anbietet. Die Besucher aus dem Süden sind über die geringen Milchpreise ihrer deutschen Kollegen sichtlich erstaunt. Es überrascht sie, dass auch viele deutsche Kollegen um faire Preise kämpfen müssen.

Das internationale Engagement ist seit 1989 fester Bestandteil der Naturland Arbeit, da Naturland es sich zum Ziel gesetzt hat den Öko-Landbau weltweit zu fördern und eine Alternative für Kleinbauern zu schaffen. Mittlerweile sind es über 38.000 Bauern in 25 Ländern, die zum Großteil in Kleinbauernkooperativen organisiert sind. Sie sind mit drei Vertretern, jeweils aus Asien, Lateinamerika und Europa, in der Naturland Delegiertenversammlung vertreten. Norma G. Mugar, Vorsitzende des Direktoriums der Kleinbauerngenossenschaft Alter Trade Corporation (ATC) aus den Philippinen, ist eine der neu gewählten Delegierten. Die Alter Trade Corporation ist seit 1996 Naturland Mitglied und produziert Naturland zertifizierten Vollrohrzucker, eine der Hauptzutaten der fairen gepa Öko-Schokolade.

So wie ATC können viele Naturland Mitglieder ihre Produkte über den fairen Handel und über die gepa absetzen und kommen neben dem Aufschlag für die ökologische Produktion auch in den Genuss der Vorteile der fairen Vermarktung: gesicherte Preise und langfristige Absatzgarantie. Aber faire Produkte kommen (noch) nicht immer aus ökologischem Anbau und Naturland zertifizierte Lebensmittel aus Übersee sind (noch) nicht immer fair gehandelt. „Weil wir wissen wie viel Arbeit im Kaffee aus Tansania, im Tee aus Indien und im Kakao aus Bolivien stecken, wollen wir die Kooperation mit der gepa weiter ausbauen, um den Kleinbauern Alternativen bieten zu können,“ erklärt Firos Holterman.

Naturland Presse Info ♦ Verantwortlich: Firos Holterman

ca. 4.200 Zeichen ♦ Veröffentlichung honorarfrei ♦ Um einen Beleg wird gebeten

Naturland - Verband für ökologischen Landbau e.V.

Kleinhaderner Weg 1 ♦ 82166 Gräfelting ♦ ☎ 089-898082-0 ♦ Fax 089-898082-90

naturland@naturland.de

www.naturland.de